



"Unsere Vision ist eine friedfertige Gesellschaft, die weltweit ihre Energien zu 100 Prozent aus der Sonne gewinnt. Daran arbeiten wir offen und engagiert, wir vernetzen dazu unsere Ideen und Aktivitäten nach außen und innen."

Leitsatz aus einer Zukunftswerkstatt des Vereins (1995)

Bausteine für eine neue Energiewendekampagne unter dem EEG 2017 ICH MACHE DAS. JETZT!

von

Dr. Andreas Horn, Sonnenkraft Freising e. V.

Jahrestreffen der Arbeitsgemeinschaft der Bayerischen Solarinitiativen

am 4. Februar 2017 in Regensburg

Solarmarketing 2017.

Vorstellung der BSW-Kampagne.

- An dieser Stelle wurden einige Folien aus einer Präsentation des BSW zu einer geplanten PV-Kampagne für 2017 dargestellt.
- Der BSW sucht für die Kampagne noch Unterstützer!
- Diese mögen sich bitte direkt an den BSW wenden:
'David Wedepohl' <wedepohl@bsw-solar.de>

Kampagnenumfeld

INSM: EEG-Bashing



Die Fehler der Energiewende...

**... und wie sie
dennoch gelingen
kann**



ZU DEN FAKTEN

Kampagnenumfeld

INSM: EEG-Bashing

FAKT 1

Die Energiewende wird teuer

Das Projekt Energiewende ist ein teures Unterfangen. Die bisher geschätzten Kosten summieren sich auf über 520 Milliarden Euro. Bis zum Jahr 2025 sind dies 37 Milliarden Euro zu rechnen. Etwa drei Viertel der Gesamtsumme sind auf die Belastung der Stromverbraucher durch die EEG-Umlage zurückzuführen, über die die Förderung der Ökostrom-Anlagen finanziert wird. Der zweite große Kostenpunkt ist der Ausbau der Stromnetze, der nötig ist, um die Elektrizität aus Wind und Sonne dorthin zu transportieren, wo sie gebraucht wird.

Jeder einzelne Bürger in Deutschland zahlt rechnerisch in den Jahren von 2000 bis 2025 insgesamt etwa **6.000 Euro** für die Umsetzung der Energiewende. Das sind über 20 Euro

Alternative Fakten?

→ Lügen!

Verteilungsnetzausbau
23,0 Mrd. €

Übertragungsnetzausbau
32,3 Mrd. €

Forschungsausgaben
von Bund und Ländern
12,2 Mrd. €



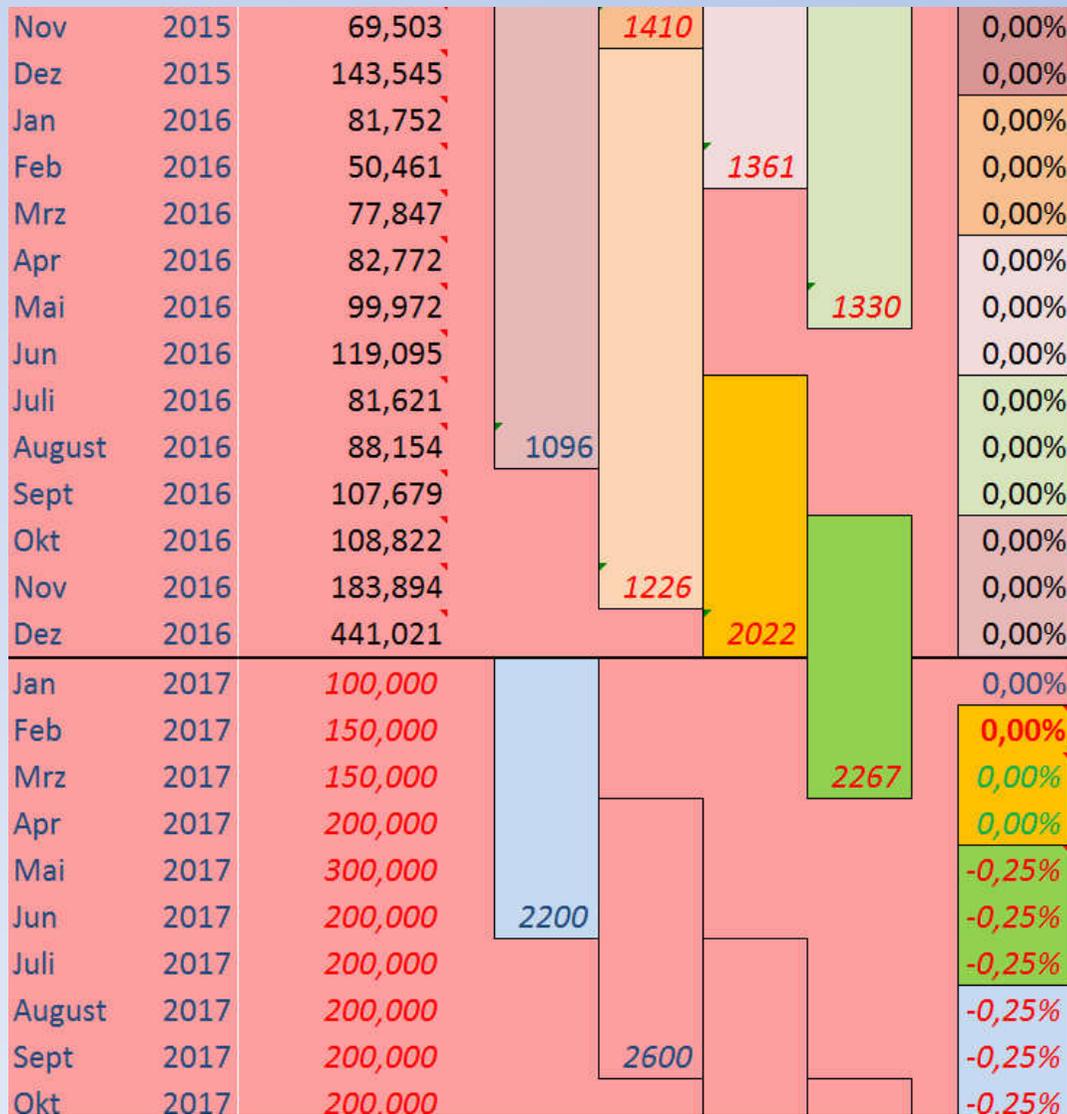
Kampagnenumfeld

INSM: EEG-Bashing

- An dieser Stelle wurden erste Ideen vorgestellt, was der INSM-Kampagne entgegengestellt werden könnte.

Aus der Beratungspraxis:

Einspeisevergütung / Degression



EEG-Novelle 2017		Recherche, Stand 31.10.16, EEG 18.10.17			
PV (solare Strahlungsenergie)		von (MWp)	bis [MWp]		
\$49 (1)	Zielkorridor	2.500			
\$49 (2)	Basisdegression	2300	2500	-0,50%	p. m.
	bis +1000	2500	3500	-1%	p. m.
	mehr als +1000	3500	4500	-1,40%	p. m.
	mehr als +2000	4500	5500	-1,80%	p. m.
	mehr als +3000	5500	6500	-2,20%	p. m.
	mehr als +4000	6500	7500	-2,50%	p. m.
	mehr als +5000	7500	8500	-2,80%	p. m.
\$49 (3)	mehr als -200	2100	2300	-0,25%	p. m.
	mehr als -400	1700	2100	0%	p. m.
	mehr als -800	1300	1700	0%	p. m., +1,5%
	mehr als -1200	0	1300	0%	p. m., +3,0%
\$53	pauschaler Abzug -0,4Ct/kWh (Direktvermarktungsmehrkosten!)				
\$48	Vergütung	12,7 bis 10 kWp			
		12,36 bis 40 kWp			
		11,09 bis 750 kWp (*1)			Angaben

Im zweiten Halbjahr sinkt die PV-Einspeisevergütung wieder!

Ich mach das. JETZT!

Aus der Beratungspraxis:

Rendite & „PV ohne Finanzamt“

- Großes Interesse der Bürgerinnen und Bürger
- Erheblicher Beratungsbedarf: bisher nicht bedient → Aufgabe für Solarinitiativen?
- Zum Vergleich (für 2016):
 - ca. 52.000 neue PV-Anlage in D
 - Ca. 36.000 Clicks auf Youtube-Video „PV ohne FA“
 - Ca. 1.200 Downloads bei Sonnenkraft Freising
- Rendite ist jetzt sehr gut!
- PV wahlweise mit oder ohne Finanzamt möglich!

Aus der Beratungspraxis: Gutscheincode: absi2017



Wirtschaftlichkeitsprognose für PV-Anlagen

Präsentationsmodus

Demo für Präsentation

Leistung	6 kWp
Invest netto / kWp <input checked="" type="checkbox"/>	1.584 € / kWp (nt.)
Inbetriebnahme	01.07.17
Einspeisetarif (nt.) <input type="text" value="Auto"/>	12,21 Ct/kWh
spezif. Solarertrag	1.000 kWh/kWp

Laufzeit	20 Jahre
Vergütung ab 21. Jahr br.	2,0 Ct/kWh
Moduldegradation	-0,2 % p. a.
Inflation Betriebskosten	1,5 % p. a.

Bezugsstrompreis br. (@3500)	27,50 Ct/kWh
Strompreisanstieg	3,0 % p. a.
Eigenverbrauchsquote <input type="text" value="Auto"/>	28 %
echter Eigenverbr. (EEG-Uml.)	ja (0%)
Kleinunternehmerregelung	ab 6. Jahr

Investitionskosten brutto <input type="text" value="opti."/>	11.310 € (brutto)
Invest-Nebenkosten br.	0 € (brutto)
Gesamtinvestition brutto	11.310 € (brutto)
Invest-Finanzierung	0 € Kredit:
18 a	0 € 2,0% 0 a
Restwert nach Laufzeit br.	0 € (brutto)

Betriebskosten pauschal <input type="text" value="Preset"/>	0,0 % Invest
Wechselrichtertausch br.	1.428 € (brutto)
Reinigung (Fachfirma) br.	100 € (brutto)
Wartung (Fachbetrieb) br.	107 € (brutto)
Versicherung (Ifd.)	0 €/a
Zählermehrkosten br.	0 €/a (br.)
sonstiges / Fixkosten br.	119 €/a (br.)
~ Betriebskosten (1. Jahr)	227 €/a
entspricht ca.	2,0% p. a.

Stromgestehungskosten im EEG-Vergütungszeitraum (Inbetriebnahmejahr + 20 Kalenderjahre):

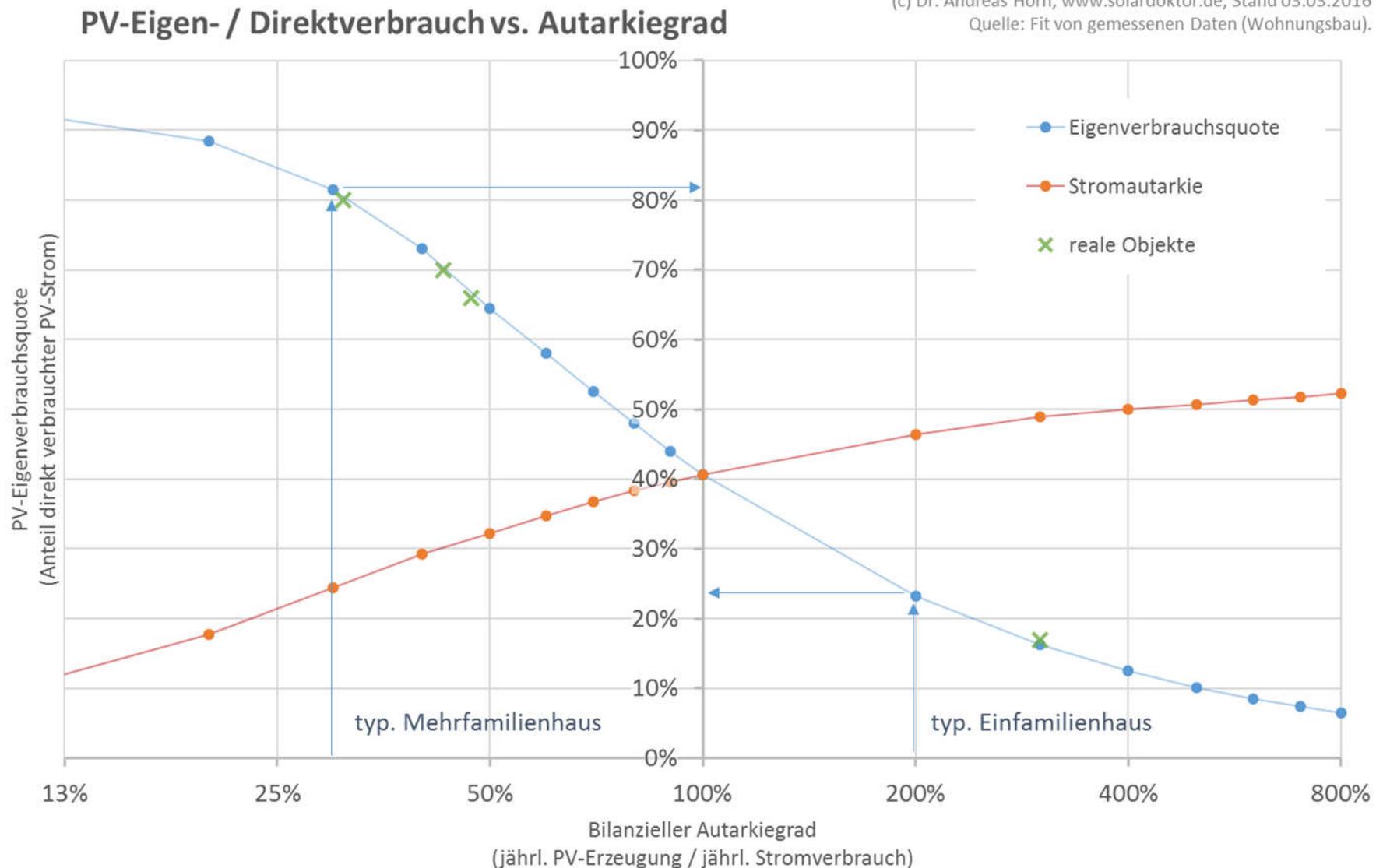
ges. Kosten (mit/ohne Finanzier.	14.653 €	14.653 €	==>	Totalgewinn zu versteuern.	12,21	Ct/kWh
ges. Stromertrag	120.012 kWh				12,21	

	20 Jahre	30 Jahre		20 Jahre	30 Jahre
Ergebnis gewerbl. Stromverkauf	-0 €	-2.435 €	Rendite gewerbl. Stromverkauf (0,0%	---
Ergebnis private Stromkosteners	8.805 €	17.401 €	Rendite gesamt (Gesamtkapital)	7,3%	8,4%
<u>Ergebnis gesamt</u>	<u>8.805 €</u>	<u>14.967 €</u>	Rendite gesamt (Eigenkapitalre)	<u>7,3%</u>	<u>8,4%</u>

Aus der Beratungspraxis:

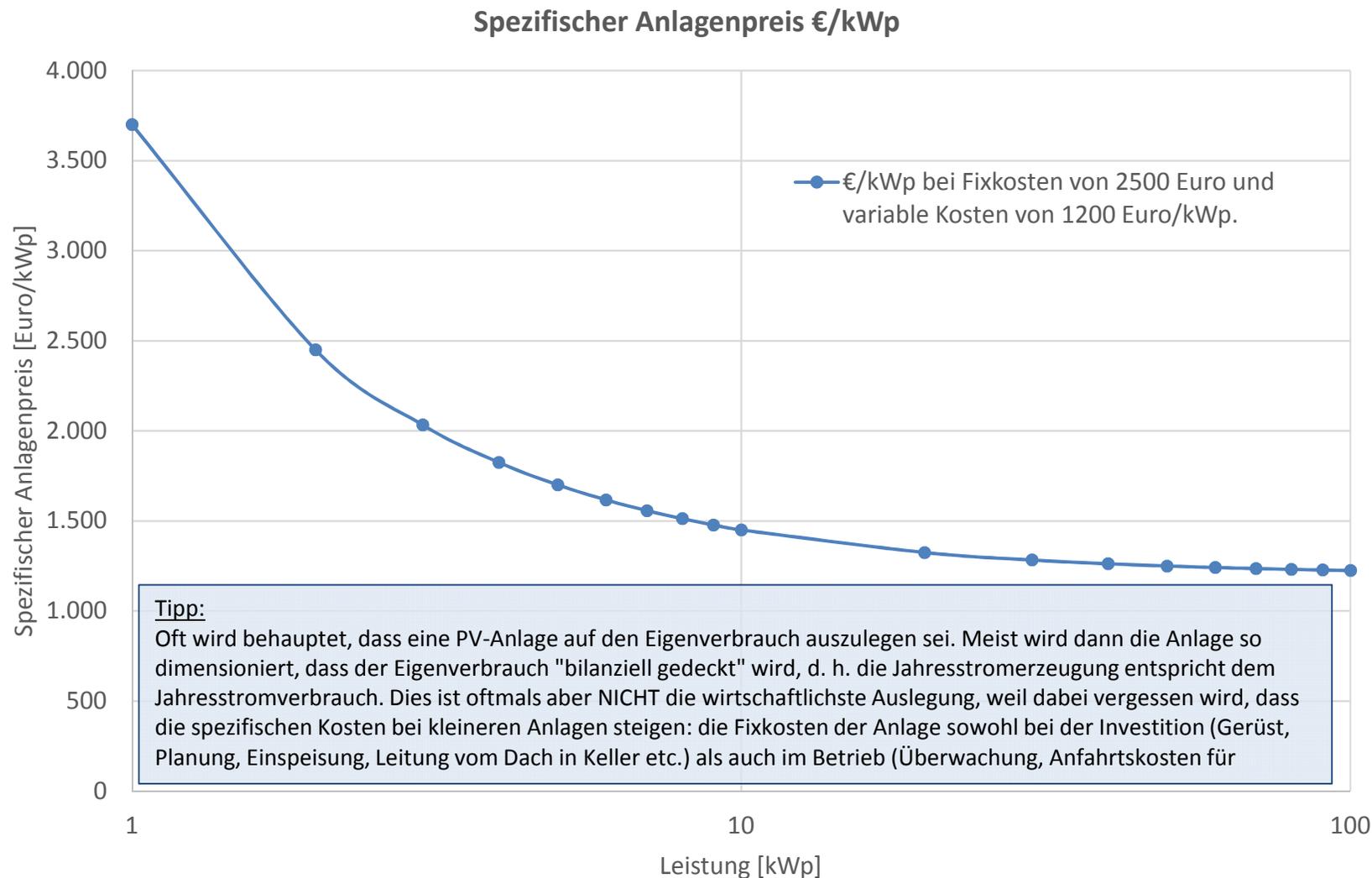
Beratungsfehler? – Dimensionierung.

(c) Dr. Andreas Horn, www.solardoktor.de, Stand 03.03.2016
 Quelle: Fit von gemessenen Daten (Wohnungsbau).



Aus der Beratungspraxis:

Beratungsfehler? – Dimensionierung.



Aus der Beratungspraxis:

Beratungsfehler? – Dimensionierung.

- **PV-Eigenstrom = STROMPREISBREMSE!**
 - Investitionskosten = fixiert.
 - (Rest-)Strombezugskosten → steigen.
- **Bremswirkung** proportional zu **Deckungsgrad**
(Anteil des gleichzeitig selbst erzeugten PV-Stroms am Verbrauch)
- **Größere PV-Anlage = größere Sicherheit**
gegenüber externen Einflüssen (Gesetzesänderungen etc.)
 - ➔ **So groß wie es ästhetisch möglich ist!**

Recht – ein scharfes Schwert?!

Solidarfonds Eigenversorgung

Solidarfonds
Eigenversorgung

www.info-eeg.de

Solidarfonds Eigenversorgung

Gemeinsame Interessenwahrnehmung bei der dezentralen Stromversorgung zu EEG-Umlage, Abrechnung und Informationspflichten nach EEG und EnWG



Recht – ein scharfes Schwert?!

Solidarfonds Eigenversorgung: Agenda

- Bereitstellung von Informationen (z. B. EEG 2017)
- Checklisten / Übersichten
- Zur Verfügungstellung von Szenarienrahmen
 - Z. B. Fallbeispiele (Eheleute?, ...)
- Gutachten, z. B. Verfassungsmäßigkeit der EEG-Umlage bei Eigenversorgung
 - Verstoß durch Eingriff in Art. 2 GG ohne Rechtfertigung
 - Verstoß gegen die Finanzverfassung (verdeckte Abgabe/Steuer)?
 - Verstoß gegen Art. 3 GG wegen Ungleichbehandlung von Eigenversorgern und Versorgern vor Ort?
 - Verstoß gegen Art. 3 GG wegen Gleichbehandlung von EE-Strom und konventionellem Strom bei Versorgung vor Ort?
- Musterschreiben / Musterprozesse

Recht – ein scharfes Schwert?!

Solidarfonds www.Nullverbrauch.de

Trotz Nullverbrauch in der Grundversorgung?



Das wollen wir beenden.

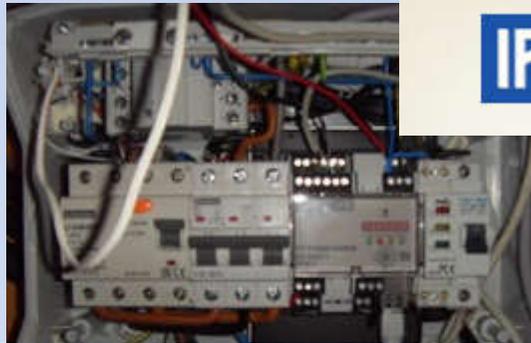
Solidarfonds
Nullverbrauch

Vor allem Besitzer von Photovoltaikanlagen sind betroffen:

Das Problem:

Mal wieder selber schrauben?

Workshop: LadeBox – www.i-feu.de



Interessengemeinschaft zur Förderung
der Elektromobilität im Unterallgäu

Zukunft in
E-Mobilität



Fazit.

PV ist rentabel und einfach.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Sie erreichen mich gerne unter:

info@sonnenkraft-freising.de

08161 / 12256



www.facebook.com/dr.andreas.horn



www.twitter.com/Solardoktor